





Fgen Kultus-Departements und seine Beibehaltung zum Geb. Dienstraß sind heute amtlich veröffentlicht worden.

**Coburg, 10. Dezember.** In Hafturtheil berichtet große Erregung über die Fälligkeit des dortigen Kreditvereins (Genossenschaft) mit unbestimmter Haftpflicht. Das Vertheilungsgeld ist ungefähr 450,000 Mk. belaufen. Zahlreiche Leute werden auf's ärgste geschädigt.

**Industriefest, 9. Dezember.** Seit dem 9. Juni 1860, dem Tage, an dem die Fälligkeit des Schornburg-Industriefests das Festliche antrat, hat der alte Schicksal, der fälligen Festliche, die Fälligkeit heute, nach 10 Jahren wird der Weg wieder ausgeht und damit geht ein langjähriger Wunsch des Schornburger Landes in Erfüllung. Groß war die Freude im Lande, als der regierende Fürst Günther das Festliche mit seiner Gattin, der Prinzessin Anna von Sachsen-Coburg-Gotha eintraf. Die Stadt hat ein festliches Gerund angelegt; seit Wochen hatte sie sich gefreut, um an diesem Tage auf das Festliche zu gelangen. Überdies war am Ende, der die Vorbereitungen sehr geschickt geleitet hatte, erhielt heute den Fürsten das Ehrenkreuz 2. Klasse. Aus der heutige Tag antrat, kam jedes Haus festlich, in besonders reichem Maße waren die Straßen gezieret, welche das festliche Brautpaar durchfahren mußte. Schon zu früher Stunde begann das festliche Treiben in der Stadt, in die große Volksmenge aus den benachbarten Orten strömten. Gegen 10 Uhr nahmen die Vereine, Corporationen und Schützen am Spalierstand einzug. Die Schützen fanden auf einer auf dem Markte errichteten Tribüne Platz. Um 11 Uhr lief von Großgörschen der unter Glorienzügen und Kanonendonner dem Festpaar entgegen, welcher die Prinzessin Anna ihren neuen Schmuck aufsetzte. Die jugendliche Braut entließ mit ihren Eltern den Schloßhof, um dem Festpaar entgegen zu gehen. Die Prinzessin wurde von dem Oberbürgermeister am Ende der Festgasse im Namen der Stadt mit einer warm empfundenen Ansprache, welche in ein von der gewählten Menge mit Jubel aufgenommenes Hoch auf das festliche Brautpaar ausklang. Die Prinzessin dankte hübsch, und reichte dem Oberbürgermeister mit freudigen Worten die Hand. Nachdem sie noch einen prächtigen Strauß, welchen ein Kind des Oberbürgermeisters überreichte, freudig entgegengenommen hatte, wurde die Fahrt nach der alten Seeburg, deren Eingang aus schönem Schmuck war, fortgesetzt. Am Schloßhof wurde die Braut von dem anwesenden Beamten, die die Festlichkeiten der festlichen Herrgötter begrüßte. Am 3 Uhr fand die Trauung in der Schloßkirche statt, bei welcher Generalsuperintendent Trambert die Wehe hielt. Nach der festlichen Feier hielt das neuvermählte Paar in dem großen Saal des Schlosses ein festliches Gastmahl ab, an dem sich der Empfang der am Ende der Festlichkeiten anwesenden Gäste. Danach fand ein großes Fest statt. Nach deren Aufhebung begab sich das junge Paar nach Schwarzburg.

**Universität-Wachrichten.**  
Der Besuch der Berliner Universität ist im laufenden Winterhalbjahr wieder etwas stärker. Im Sommer waren 4427 Studierende immatriculirt, von denen 3026 hier verblieben. Im Wintersemester sind 2345, so daß die Gesamtzahl im gegenwärtigen Semester 5771 beträgt, d. h. 40 mehr als im Vorjahr. Die Studentenzahl vertheilt sich folgendermaßen auf die einzelnen Fakultäten: In Theologie sind 707 (darunter 597 Preußen) eingeschrieben, an Jurisprudenz 1595 (1133 an Medicinern 1410 (1028); die philologische Fakultät zählt 1659, darunter 1066 Preußen. Von diesen sind 438 aus Gymnasien, 215 aus Realgymnasien herangezogen, 390 kommen noch von fremden Gegenden. Die Zahl der Theologen hat sich gegen 83 Vorjahr um 41 verringert, die der Mediciner hat ebenso viel zugenommen; kleineren Zuwachs haben die anderen beiden Fakultäten erfahren. Außer den immatriculirten Studenten sind noch 2871 Personen zum Hören der Vorlesungen berechtigt; die allgemeine Zahl der Vorlesungsberechtigten beträgt 3242. Sehr reich ist die Einschreibung der Studenten aus ihrer Heimat: In den 2764 Preußen kommen 891 aus dem übrigen Deutschland. Die Zahl der hier studirenden Ausländer beträgt im Ganzen 716. Davon heißen der Reihe nach: Preußen 176, die Schweiz 68, Oesterreich 55, Ungarn 51, Großbritannien 29, Italien 19, Niederlande 18, Schweden und Norwegen 16, Rumänien und Dänemark 12, Frankreich 10, Luxemburg und Griechenland je 8, Spanien 6, Dänemark 3, Belgien und Bulgarien je 2, Portugal 1. Von den fremden Erdtheilen entfallen Amerika 192, Asien 21 und Afrika 2. Australien ist diesmal nicht vertreten.

**Bermischtes.**  
Die preussischen Städte. Städte mit mehr als 100,000 Einwohnern giebt es nach der Volkszählung vom 1. Dezember in der Monarchie 16; es sind Berlin 1,578,794; Breslau 338,186; Köln 281,631; Wuppertal 232,224; Frankfurt a. M. 179,985; Hannover 163,598; Königsberg i. Pr. 161,666; Danzig 144,642; Altona 148,249; Elberfeld 125,890; Düsseldorf 120,338; Stettin 116,228; Barmen 116,144; Krefeld 105,376;achen 108,470; Halle a. S. 101,401. Die Zahl der Städte mit unter 100,000 bis 50,000 Einwohnern beträgt 12; unter 50,000 bis 40,000 Einwohnern 8; unter 40,000 bis 30,000 Einwohnern 16; unter 30,000 bis 20,000 Einwohnern 24; unter 20,000 bis 10,000 Einwohnern 118; unter 10,000 bis 5000 Einwohnern 205; unter 5000 bis 3000 Einwohnern 243; unter 3000 bis 2000 Einwohnern 261; unter 2000 bis 1000 Einwohnern 178; Städte beim im Range der Städte enthaltene Flecken unter 1000 Einwohnern werden 68 aufgezählt, als „Benjamin“ Romau mit 351 Einwohnern. Im Ganzen ist die Zahl der Städte in der Monarchie mit 1268 gegeben.  
Es ist schwer, sich einen Begriff zu machen von dem riesigen Reichthum der City von London, wenn einer einen Eindruck machen will, welcher gewisse Grund zu geben, der Verwaltung geben sollte. Zur Einkommensteuer wurden, dem „Daily Tel.“ zufolge, in der City von London während des Jahres 1890/91 über 70,000,000 Pfund herangezogen, im übrigen London nur 41,000,000 Pfund, und im reichen Canalstraß 38,000,000 Pfund drei vertheilt. Einem Reichthum, welcher den des gesammten übrigen Englands und Wales übertrifft.  
Neben den vielen gewaltigen Dolerit-Böden, welche von einem Thore der Burg von Sandherly in Nordbrunnen kommen und in England der höchsten Abhängen des Dolerit-Comites während der Jahre 1888 bis 1891 hinein, in zunehmender Fälligkeit des Neuen Dolerits zu Berlin nach der Fälligkeit eines dritten Böden zur Aufstellung gelangt. Für die eine neue mächtige Doleritfälligkeit im alten nordbrunnenen Stille ohne gegen welche die Doleritfälligkeit streng und geschont gehalten ist, ist die neue Doleritfälligkeit eine wichtige Ueberarbeitung, welche etwa um 700 v. Chr. stattge-

lungen hat und sich in der feineren runderen Durchföhrung der Formen, in der Anbeutung des weichen Quarzes und in der Ausbildung des Nadelns zu erkennen giebt. Ganz dieselbe allgähliche Ueberarbeitung zeigt auch das Fälligkeit des dritten, nur in diesem Fragment erhaltenen Böden. Die aus dem Hügel von Sandherly stammende allgähliche Fälligkeit, welche dieselbe im Fälligkeit aufgeführt war und von den Fälligkeiten des Mykrenonias Arababon (811-668 v. Chr.) über Tartu, König von Aegypten und Mesopotamien, und einen herrlichen Fälligkeit in hohen Worten Sandherly, sowie die feinsten Fälligkeiten, welche als Wanderherbst des Fälligkeit des Dolerit-Comites unter Leitung der Herren Direktor Fumman, Dr. von Kulshorn und Dr. Winter ausgegraben wurden, sind der Sammlung nordbrunnenen Fälligkeiten schon vor längerer Zeit eingereiht worden. Nach Aufstellung jener Doleritfälligkeiten im Fälligkeit wird nunmehr von dem Fälligkeit ein Fälligkeit aus der Burg von Sandherly ein allgähliches Bild geboten.

**Leipzig, 9. Dezember.** Der hiesige Militärverein „Jäger und Schützen“ hielt am 2. d. ein Gedächtnisfest der Schlacht von Kulmbach-Bräu veranstaltet. Als ein festlich gehalten wurde, in dem folgende Rede vorlas: „Und ist es nicht? Fern vom Weltgetriebe, Das er mit harter Hand gelenkt! Doch blieb dir deines Volkes Liebe. Das treu noch seines Königs denkt, — da erobst dich pflügend und unermüdet ein Sturm der Völkervertheider, der jeder Völkervertheider. — Hurrah, Bravo und Hochrufe auf den Heldenkrieger, der durch seinen Heldenmuth den Feind vernichtet, und mit hunderttausend Tönnen fiel die Regimentenflagge der 134er zu Lande nieder.“

Das Vorrecht. Richter: „Der Doktor ich wollte künden.“ Arzt: „Aber Johann, warum denn? Sie haben doch an mich denken, wenn nachlässig Herrn gehabt.“ Richter: „Aber Herr Doktor, aber ich kann das nicht mehr aushalten. Wir können jeden Tag so spät noch Hause und da giebt es stets kaltes Essen.“ Arzt: „Ja. Ich muß es aber doch auch so essen.“ Richter: „Das schon, Herr Doktor, Sie können auch deshalb nicht künden, das kann ich aber!“

### Handel und Verkehr.

#### Courverzeichniss der Banknoten zu Halle a. S.

Börsen vom 11. December 1891.

	Dividende für %	Zins-termin	Stk.	Courshöhe
4 1/2% Halleische Staats-Obl. 1882	—	4. u. 10. 1892	4	101.-
3 1/2% „ „ 1884	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1886	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1888	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1890	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1892	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1894	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1896	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1898	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1900	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1902	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1904	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1906	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1908	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1910	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1912	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1914	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1916	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1918	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1920	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1922	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1924	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1926	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1928	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1930	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1932	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1934	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1936	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1938	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1940	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1942	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1944	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1946	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1948	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1950	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1952	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1954	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1956	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1958	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1960	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1962	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1964	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1966	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1968	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1970	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1972	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1974	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1976	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1978	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1980	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1982	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1984	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1986	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1988	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1990	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1992	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1994	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1996	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 1998	—	4. u. 10. 1892	—	—
3 1/2% „ „ 2000	—	4. u. 10. 1892	—	—

(Die Courte der mit \* bezeichneten Flecken verstehen sich pro Stk.)

**Dividenden-Einzahlungen.** Nach der „Frankf. Ztg.“ dürfte die Dividende der Hessischen Ludwigsbahn trotz der großen Mehrertrugnahmen in Folge von beträchtlichen Mehraufgaben nicht mehr als im Vorjahre, also 4 1/2 pCt. betragen. Dasselbe gilt auch, die Dividende der Niederrheinbahn werde nicht 1, sondern 2 pCt. betragen. Unter Oberbalt geben wir noch folgende Dividenden-Einzahlungen: Dortmund-Gronau-Einderfeldener Eisenbahn 4 1/2 pCt., Frankfurt-Waldhof 4 pCt., Fulda-Hildesheimer Eisenbahn 4 pCt., 17. pCt. Deutsche Liniens-Bank 3 pCt., Bochumer Bergwerk 3 pCt., Bergisch-Markischer Eisenbahn 2 1/2 pCt., Berlin-Charlottenburger Bauverein 6-7 pCt., Königsberger Maschinenfabrik 0 pCt., Vereinigte Berlin-Frankfurter Gummiwaren-Fabrik 8 pCt., Berlin-Berliner Fabrik für Holzbeleg 8 pCt., Franzosenberg-Kunstabtheilung 6 pCt., Bergbau-Gesellschaft Neudorf in Altmeppen 6 1/2 pCt.

### Kirchliche Anzeigen.

Am 3. Advent den 13. Decbr. predigen:  
Am 1. 2. Frauen: Vormittags 10 Uhr: Herr Superintendent.  
Nachmittags 2 Uhr Kinder Gottesdienst: Derselbe.  
Nachmittags 3 Uhr Beirathung konfirmirter Töchter im Conventsaal bei Herrn Diak. Gräuelen.  
Abends 6 Uhr Herr Archidial. Wiann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Nachm. 2 Uhr: Herr Diak. Gräuelen.  
Gervandenschieße: Montag, den 14. December, Abends 6 Uhr Rifflinnschieße: Herr Hilferde. Samstag, den 18. December, Vormittags 9 Uhr Beichte und Abendmahl: Herr Superintendent. Sonntag, den 19. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel.  
Nachmittags 2 Uhr in der Kirche Kinder Gottesdienst Herr Superintendent. Sonntag, den 22. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel.  
Abends 6 Uhr: Herr Archidial. Wiann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Nachm. 2 Uhr: Herr Diak. Gräuelen.

Abends 6 Uhr: Herr Oberpred. Stedel.  
Dienstag, den 14. December, Vorm. 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel.  
Sonntag, den 13. December, Vorm. 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel.  
Nachmittags 1 1/2 Uhr Kinder Gottesdienst: Derselbe.  
Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. Decbr. Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.  
Kaspelle des Nordfriedhofs: Vormittags 9 1/2 Uhr: Beichte und Communion. Derselbe.  
Sonntag, den 13. December, Vormittags 10 Uhr: Herr Oberpred. Stedel. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Pastor D. Hoffmann. Herr Oberpred. Stedel. Abends 6 Uhr: Herr Diakon Riehlmann.



wiederholt als höchst wichtig, den Schiffsbau und die Schiffahrt zu befördern, und empfiehlt dem Kongresse, Maßnahmen zur Beschränkung der Einwanderung in die Unionsstaaten zu treffen.

Für die Redaktion verantwortlich: Dr. E. Jerusalem.

**Meteorologischer Bericht des „Allg. Tagbl.“**  
Wetterausichten für den 12. Dezember.  
Bei Westwind Fortdauer des etwas kühleren veränderlichen Wetters mit Neigung zu Niederschlägen.

Zeit	Std.	Barom. nach Celsius/Reaumur	Thermometer nach Celsius/Reaumur	Feuchtigkeit Luft %	Wind	Wetter
10.12.	9 Uhr	736.0	+ 6.3 + 5.0	80	S, W	Wolfg.
	7 Uhr	739.0	+ 8.8 + 7.0	82	S, W	Neg.
11.12.	2 Uhr	744.0	+ 9.0 + 7.0	75	S, W	Wolfg.

### Stadt-Theater in Halle a. S.

Direktion: Julius Rudolph.  
Sonnabend, den 12. Dezember 1891.  
89. Vorstellung. — 65. Abonnem.-Vorst. Farbe: weiß.

**Die Braut von Messina.**  
Ein Trauerspiel mit Chören in 4 Aufzügen von Friedrich v. Schiller.

Personen:  
Donna Isabella, Fürstin von Messina  
Don Manuel, ihre Ehne  
Beatrice  
Diego  
Boten  
Cajetan  
Berenguer  
Maritza  
Ferdinand  
Bobemund  
Roger  
Sippolyt  
Louise Brodsky  
Eugene Schabs  
Emad Bach  
Elisabeth Grebe  
Paul Friedan  
Max Rohmann  
Ernst Wötcher  
Karl Junz  
William Schirmer  
Karl Häusler  
Richard Goret  
Walter Schmidt-Söhler  
Ewald Strauß  
Aboli Schumacher

Ritter Don Manuels und Ritter Don Celars.  
Die Helften von Messina.  
Nach dem 2. Aufzuge Pause.

In dieser Vorstellung haben Schüleranweisungen Gültigkeit.  
Schauspiel-Preise.  
Raffensöffnung 6 1/2 Uhr. — Anfang 7 1/2 Uhr. — Ende 10 Uhr.

Sonnabend, den 12. Dezember 1891.

Nachmittags 3 1/2 Uhr:  
Dreizehnte Fremden-Vorstellung bei halben Preisen.

**Sodoms Ende.**

Trauerspiel in 5 Akten von G. Endemann.

Abends 7 1/2 Uhr:  
90. Vorstellung. — 66. Abonnem.-Vorstellung. Farbe: roth.

**Carmen.**

Oper in 4 Akten von Georges Bizet.

Carmen — Germinie Wirth als Gast.

**Kirchliche Anzeige.**

Die monatliche Missionen für unsere städtischen Gemeinden wird Montag den 14. Dezember 6 Uhr in der Gertraudenkirche stattfinden, und zwar wird Herr Pfarrer, Frau u. c. über die Rettungsarbeit unter einem auferstehenden Gelächter (Australien) sprechen. Die Missionen sind hierzu bestens eingeladen.

### Weihnachtsbitte.

In den hiesigen christlichen Herbergen zur Heimath verkehrend täglich etwa 100 Gäste, meistens in der Fremde befindliche junge Handwerker; die Herberge soll ihnen die Heimath und das Elternhaus ersetzen, da ist es auch unsere Pflicht, ihnen eine Weihnachtsfeier zu bereiten; zu diesem Zweck bitten wir für unsere Gäste um die oft recht nöthigen Sachen als abgetheilt oder sonst entbehrlich gewordene Kleidungsstücke, Schuhwerk u. d. gl. es soll Alles gewissenhaft verwendet werden.

Die uns zugehenden Gaben bitten wir an eines der unterzeichneten Vorstandsmitglieder oder in der Herberge selbst Mauerstraße 6 und Bucherstraße 10 abgeben zu lassen.

Der Vorstand.  
J. Friede, Buchhändler. Albert, Domprediger. Ed. Bergmann, Schlossermeister. Grüneisen, Diakon. Heberer, Kaufmann. Knuth, Pastor. Kühne, Fabrikant. Schulze, Pastor am Wächter, Oberdiakon.

### Sebammern-Verein.

Sonnabend d. 12. Dezember Abends 8 Uhr, Vortrag in der Frauen-Klinik. Nur Mitglieder haben Zutritt.

Der Vorstand.

### Bekanntmachung.

Wer irgend ein Instrument oder Musikwerk I. Qualität mit garantirt gutem reinen Tone zu kaufen wünscht, wende sich direkt an die renommierte



Gustav Uhlig,  
Halle a. S.,  
unter Schloßgasse.  
Größtes Lager d. Dresd. Sachsen aller existirender Musikwerke.

Gegründet 1859.  
Alle Instrumente stehen Jedermann frei zur Ansicht.  
Preisgarantie gratis.  
Umtausch jederzeit geistat.  
D. D.

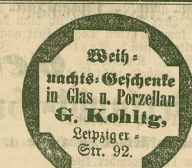


**Operngucker, Krimsticker**

mit Gläsern von unübertrefflicher Wirkung empfiehlt in reichhaltiger Auswahl billig

**Otto Unbekannt**

Berflakt u. Lager für mathem., physikal. u. optische Instrumente, Kleinhandeln quersor, neben der Forelle.



Leipzig, Str. 92.

### Steprod-Watten.

grau, 1/2 weiß, Ia weiß  
Tafel 55 Pf. 80 Pf. 1 M.  
a Tafel 2 m lang, 80 cm breit.

Isenthal & Co.,  
Halle a. S.,  
Gr. Ulrichstraße 31.

### Säpfeleisig

ff. Bratenfleisch 4 Pf. 60 S.,  
ger. Ale. Al in Oelce,  
täglich frischen  
russischen Salat bei  
H. Lincke, alt. Markt 31.

### Auction.

Sonnabend, den 12. d. M.,  
sollen zwangsweise versteigert werden:

- a) am 10 Uhr, Geißstr. 42:  
1 Pianino, 1 Tisch Gardinen, 4 Kleidersekretäre, 2 Sophas, 1 Sammetjaquet, 1 Regulator, 1 Schreibisch, 2 Spiegel, Tisch, Stühle u. c.
- b) am 12 Uhr im Gasthof zum Hübnerberg in Giebichenstein:  
1 Kleiderschrank, 1 Tisch, 1 Spiegel.

Petschick, Gerichtsvollzieher.

### Auction

im Zwangsversteigerungs-Verfahren.

Sonnabend, den 12. d. M.,  
vorm. 11 Uhr, versteigere ich

- Geißstr. 42 hier:  
4 neue Kinderwagen, 8 Blechschalen mit Del und Lak, 2 rothe Wäschgarnturen, 1 Trumeauspiegel, 1 Gylinderbureau, mehrere Sophas, Kleider, Schreibisch, Kommoden, Tisch, Stühle, Spiegel u. c.

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

### Auction.

Sonnabend, den 12. d. M.,  
früh 9 1/2 Uhr, versteigere ich

- Geißstr. 42 zwangsweise gegen Barzahlung:  
1 Parthie Mobilien u. c.

Müller, Gerichtsvollzieher.

### Zwangsversteigerung.

Sonnabend, den 12. Dez.  
vorm. 1/2 Uhr, versteigere ich

- Geißstr. 42 hier:  
Sopha, Tisch, Stühle, Bilder, Tisch, Spiegel, 1 gold. Ring u. a. u.

Flecke, Gerichtsvollzieher in Halle, kleine Steinstraße 2.

### Auction.

Am Sonnabend, den 12. d. M.,  
vorm. 10 Uhr, versteigere ich  
Geißstr. 42:  
verschiedene Möbel und 1 Parthie Noten (Klavier).  
Sonnabend 12 Uhr im Restaurant Thorstraße 11:  
1 1/2 Dgd. Stühle und 2 Dgd. Gläser  
zwangsweise gegen Barzahlung.  
Hesse, Gerichtsvollzieher.

### Auction.

Sonnabend, den 12. d. M.,  
vorm. 10 Uhr, versteigere ich  
Geißstr. 42 zwangsweise:  
2 Kommoden, 1 Vertikal, 1 Küchenschrank, 3 Sophas, gefelle, 2 Sesselgefelle, 1 Stühle u. 1 Teppich.  
vorm. 11 Uhr im Gasthof zum Hübnerberg in Giebichenstein:  
900 Stück Cigarren.

Friedrich, Gerichtsvollzieher.

### Auction.

Sonnabend, den 12. d. M.,  
vorm. von 10 Uhr an, versteigere ich  
Geißstr. 42 zwangsweise:  
1 Eleganz, 1 Waschtisch, 1 Teppich, 2 Fenster Gardinen, 2 Kleidersekretäre, 1 Waschtisch mit Marmorplatte, ca. 270 m Henden, 24 m Züllgardinen, 1 Spiegel, 1 Kommode, 1 Sopha, 1 Regulator, 3 Rohr- stühle  
messbietend gegen Barzahlung.  
Neumann, Gerichtsvollzieher.

### Auction.

Sonnabend, den 12. d. M.,  
vorm. 10 1/2 Uhr, versteigere ich  
Geißstr. 42 im Konturverfahren:  
27 silberne Kaffeelöffel, 2 silb. Gemüselöffel, 10 silb. Schlüssel, 4 Eierlöffel, 6 Paar Messer u. Gabeln u. 6 Dessertmesser mit silb. Griff.

Petschick, Gerichtsvollzieher.

### Auction.

Am Sonnabend, den 12. d. M.,  
vorm. 10 Uhr, verkaufe ich  
Geißstr. 42 hier: selbst zwangsweise:  
2 Silber, 2 Schränke, 1 Tisch, Stühle, 1 Tisch, 1 Uhr, 1 Sopha, 2 Kleidersekretäre, 1 Waschtisch, 1 gr. Spiegel, 50 m Damast, Wäbelstoffe u. c.

Lützkendorf, Gerichtsvollzieher.

### Dr. Danckert,

homoeop. Arzt,  
Gr. Ulrichstrasse 36.  
(goldenes Schiffchen mit Fernsprecher 649.)



Ein wahrer Schatz

für alle durch jugendliche Verirrungen Extrakte ist das berühmte Beer:  
Dr. Rekar's Selbstbewahrung  
80. Auflage, Nr. 27 Abbild.  
Preis 3 Mark.  
Jede es Jeder, der an den Folgen solcher Exzesse leidet, Kaufe den verordneten demselben ihre Wiederherstellung. Zu beziehen durch das Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt 34, sowie durch jede Buchhandl.

Verathungen in allen Krankheitsfällen, täglich morgens von 8-10 Uhr u. mittags d. 2-4 Uhr.

Robert Schurick,  
Hochstraße 4.  
Im Süden der Stadt gelegen.  
Endstation der elektrischen Stadtbahn: Steinweg.

### Domkirchenchor.

Am Freitag, Abends 8 Uhr, Neujahrsgesänge zu den Weihnachtsfesten.  
Es wird ein vollständiges Ensemble der Mitglieder gebeten.  
Der Vorstand.

Ein kräftiges, nicht zu junges Kindermädchen sucht zum 1. Januar. Fr. Neumannstr. 6, Rathhausgasse 6.

Laden mit Ladenstube, passend für Contor, Buchhdlg. od. Reihbibliothek sofort oder später zu vermiehen.

Große Wohnung bestehend aus schönen hohen Zimmern am 1. April od. früher zu beziehen.  
Näh. I. Etage.  
C. Junkelmann, Brüderstr. 5.

Wilhelmstr. 14,  
Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Stuben, 1 Kammer und Zubehör sofort oder später zu vermiehen. Näh. zu erfragen Deffauerstraße 2 im Comptoir.

Gr. Steinstraße 26  
I. u. II. Etage, größere Wohnungen, sofort od. später zu vermiehen. Näheres Martinstraße 20 im Comptoir.

Für den Anzeigenthell verantwortlich Julius Guditz in Halle.



# I. Ranges Conditorei Hohenzollern I. Ranges

43. Geiststrasse 43

erlaubt sich mit dem heutigen Tage ihre diesjährige reichhaltige

## Weihnachts - Ausstellung

bekannt zu geben und einer geneigten Beachtung bestens zu empfehlen. Ganz besonders mache ich auf meine bei mir selbst angefertigten

**Lübecker Marzipane, Königsberger Satz- und Thee-Marzipane**

aufmerksam, sowie eine große Auswahl

**schönste Christbaum-Confecte.**

Specialität: Selbst angefertigte ff. Macaronen-, Elisen-, Nuss-, Chocolate-, Vanille- und weissen Nürnberger Lebkuchen.

Schachtungsvoll

**Georg Käußl.**

**Stollen-Versandt-Geschäft**

Bestellungen auf Torten, Baumkuchen, Aufsätze, Eis-Crém etc. werden geschmackvoll und pünktlich ausgeführt.

**F. A. Schütz,**

Königl. Sächs. Hoflieferant,  
Inhaber: O. Sorge.

**Möbel**

eigener Fabrik.  
Musterzimmer jeden Stils.

Atelier zur Anfertigung von Plänen und Zeichnungen unt. Leitung eines Architekten.

Halle a. S., Leipzigerstrasse 87/88.

**F. A. Schütz.**

### Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste

erwies ich mein großes Lager in Braunschweiger Gezeigte Confecten, Compotfrüchten in Dosen und Gläsern, Liqueure, als: Benedictiner, Chartreuse grün und gelb, Maraschino, Curacao, Angustura und Coca-Bitter, Absolut, Alpenränder-Liqueur, russ. Himmel etc. Franz Cognac, Brac und Rum zu verschiedenen Preisen. Hochfeine Punschgetränke in 1/4 und 1/2 Flaschen.

Feinsten Astrach. und Real-Caviar in jeder Packung. Sardinen à Phulle und Kronenhummel, Zungen in Dosen von 3 Mt. an. Gänseleberpaketen von 1,70 Mt. an. Chocoladen, Thee und Cacao, verschiedene Marken. Candirte Früchte, Tafelrosinen, Tafelmandeln, Datteln und Feigen in kleinen Kästchen. Römische Pfäfen, Apfelsinen, Tyroler Tafeläpfel, etc. all. und Gajelnüsse. Frühstücks-, Dessert-, Griechische, Spanische, Roth- und Weißweine, sowie Champagner in verschiedenen Marken.

**Joh. Friedr. Coester,**

(S. Pollak Nachfolger),  
Leipzigerstrasse Nr. 24

Donnerstag, 17. Dezember, Abends 8 1/4 Uhr,  
hält der **nationalliberale Verein** im kleinen Saale der **Kaisersäle** (G. Ulrichstr.) die dritte Winterversammlung ab. Der Oberlehrer **Dr. Regel** spricht über das Thema: „Die Frau bei den Germanen und Debel's Buch über die Frau.“ Die Mitglieder der nationalliberalen Partei, sowie alle Freunde derselben werden hierzu freundlichst eingeladen.  
Der Vorstand:  
Elze. Regel.

### Thalia-Theater

in Halle a. d. Saale

(in den Kaisersälen).

Freitag, den 25. Dezember 1891 wird das, ausschließlich dem **heiteren** Genre gewidmete neu eingerichtete Thalia Theater (in den Kaisersälen) eröffnet.

Eröffnungsvorstellung:

**Die Mädchenschule.**

Barleste-Ausstattungsposse mit Gesang in 3 Akt n.

Das Repertoir des Theaters umfasst: **Schwank, Posse u. Operette** An Novitäten hat die Direction u. a. angekauft:

„Die Grossstadtluft“  
Mamsell Nitouche, Mams mit 100 Köpfen,  
Die Mädchenschule.

Die neuen Ausstattungen an Requisiten und Costümen sind aus dem Atelier der Commanü-Gesellschaft **Baruch & Comp.** in Berlin. Die neuen **Decorationen** von **Müller & Schäffer** in Berlin. Die **Blumen- und Palmen-Arrangements** des Foyers und des Treppenhause von **Otto Becker & Comp.** in Berlin.

Preise der Plätze:

Im Vorverkauf:		An der Abend-Kasse:	
Fremdenloge	Mt. 2.25	Fremdenloge	Mt. 2.50
Bloge	Mt. 1.80	Bloge	Mt. 2.—
Balkon I. Reihe	Mt. 1.25	Balkon I. Reihe	Mt. 1.50
Balkon II. Reihe	Mt. 1.—	Balkon II. Reihe	Mt. 1.25
I. Parquet	Mt. —.80	I. Parquet	Mt. 1.—
II. Parquet	Mt. —.50	II. Parquet	Mt. —.50
		Siehplog	Mt. —.30

Die Direction.



Von Montag trüb ab sieben feine fette, sowie gr. u. kleine **Sutter Schweine** (halbengl.)

zum Verkauf bei

**Carl Birke, Siebichenstein, Brunnenstraße 65.**



**Barometer**

mit vorzüglich ausgehohten, vollständig luftleeren Röhren, sowie alle Sorten **Metal-Barometer** empf.

**Otto Unbekannt,**

Kleinschmieden quervor, neben der Forelle.

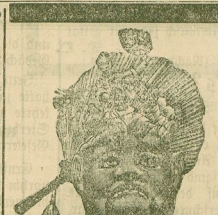
Werkstatt für mathematische, physikal. und optische Instrumente.

**Christbaum-kerzen** am billigsten

im **Ausverkauf** am neuen Markt.

**Christbaum-**

Konfect, Rste 440 Stück 2.80  
Mt. Nachnahme, b. 3 Kisten 1 Präsent  
**C. Poschl, Dresden Nr. 12.**



Weihnachts-Geschenke.

**Spiel-Sachen**

für Kinder mit Musik u. Mechanik in größter Auswahl.

**Gustav Uhlig,**

Uhren- u. Musikwerfabrik,  
Halle a. S.,  
untere Leipzigerstrasse.

### Walhallatheater

Direction: **Richard Habert.**  
Die **Victory-Truppe**, Parierre-Krobaten in Ballettoetic. — **Dr. Bes**, Bauchredner mit automatischen Figuren. — Die **Gelsch Percy** und **Ells**, die kleinen **Dravour-Equilibristen** auf dem Drahtseil. — Die vier **Jad's**, **Clowns** auf Leitern. — **Dr. Philipp Harvey**, **Kup-Equilibrist**. — **Fräul. Rosa Müller Fesed**, **Vieder- u. Concertsängerin**. — **Herr Geinrich Kainberg**, **Gelangs-Humorist**.  
Kasseneröffnung 7 Uhr. — Beginn der Vorstellung 8 Uhr. — Ende 11 Uhr.

### Concordia-Theater.

Geiststrasse 45.

Neuer Spielplan!

**Gebüder Schwarz**,

Gelangsduettisten. —

**Brothers Webb** und

**Sontil**, **Musikal. Clowns**.

— **Herr Fichtlmann-**

**darf**, **Schlangentöng**. —

**Dr. Novello** und **Wig-**

**Edme**, **Gymnastiker** an

den römischen Ringen. —

**Mik. Glar** und **Clar**,

großartiges **Quintopopur**.

— **Stiers Beresford**,

**Groteskduettistinnen**

Neu! Neu!

Morgen.

Sonnabend, den 12. d.

Mts. u. folgende Tage:

**Ringkampf-Parodie**

der **Gebr. Schwarz**.

**Colossaler Luchterlog**.

Saalbillets à 40 Pf.

in den bekannten Vorverkaufsstellen.

Neu! Neu!

**Nähmaschinen** mit

**Wash- und**

**Wringmaschinen.**

**Fleischhacke-**

**maschinen**

empfeht

**Otto Giseke**

Gr. Steinstraße 67.